

27. Landessynode
der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

Beschluss
der Landessynode
betreffend Antrag
des Synodalen Hänel u. a.
vom 13. November 2016

„Kirche mit Hoffnung in Sachsen“ - Ausgestaltung größerer Struktureinheiten und missionarische Schwerpunktsetzung

Der Gemeindeaufbau-, Missions- und Diakonieausschuss wird beauftragt,

- Vorschläge zu erarbeiten, wie künftige Struktureinheiten neben den bisher bestehenden Möglichkeiten, wie vereinigte Kirchgemeinde und Kirchspiel, gestaltet werden können,
- Vorschläge zu erarbeiten, ob und inwieweit in einer Region Aufgaben einer Körperschaft wahrgenommen werden können,
- Vorschläge zu erarbeiten, welche Aufgaben und Kompetenzen in der örtlichen Kirchgemeinde verbleiben können und welche Aufgaben es unbedingt erfordern, an eine größere Struktureinheit abgegeben zu werden,
- Vorschläge zu erarbeiten, durch welche Strukturverbindungen Entlastung der Kirchgemeinden bei Erhaltung deren maximaler Eigenständigkeit einerseits sowie sinnvolle Anstellungsverhältnisse andererseits gestaltet werden können,
- Vorschläge zu erarbeiten, welche Strukturen auf der Ebene von örtlicher Kirchgemeinde und Region Impulse für Mission und Innovation im Sinne der Eingabe EV167 ermöglichen,
- zu prüfen, ob hinsichtlich dieser Vorschläge eine Fortschreibung von Kirchengesetzen notwendig und sinnvoll ist.

Der Gemeindeaufbau-, Missions- und Diakonieausschuss berichtet der Landessynode zur Frühjahrstagung 2017.

Die Drucksache Nr. 101 wurde nach Beratung in der 22. öffentlichen Sitzung am 14. November 2016 gegen 27 Stimmen angenommen.

Otto Guse
Präsident

25. November 2016

